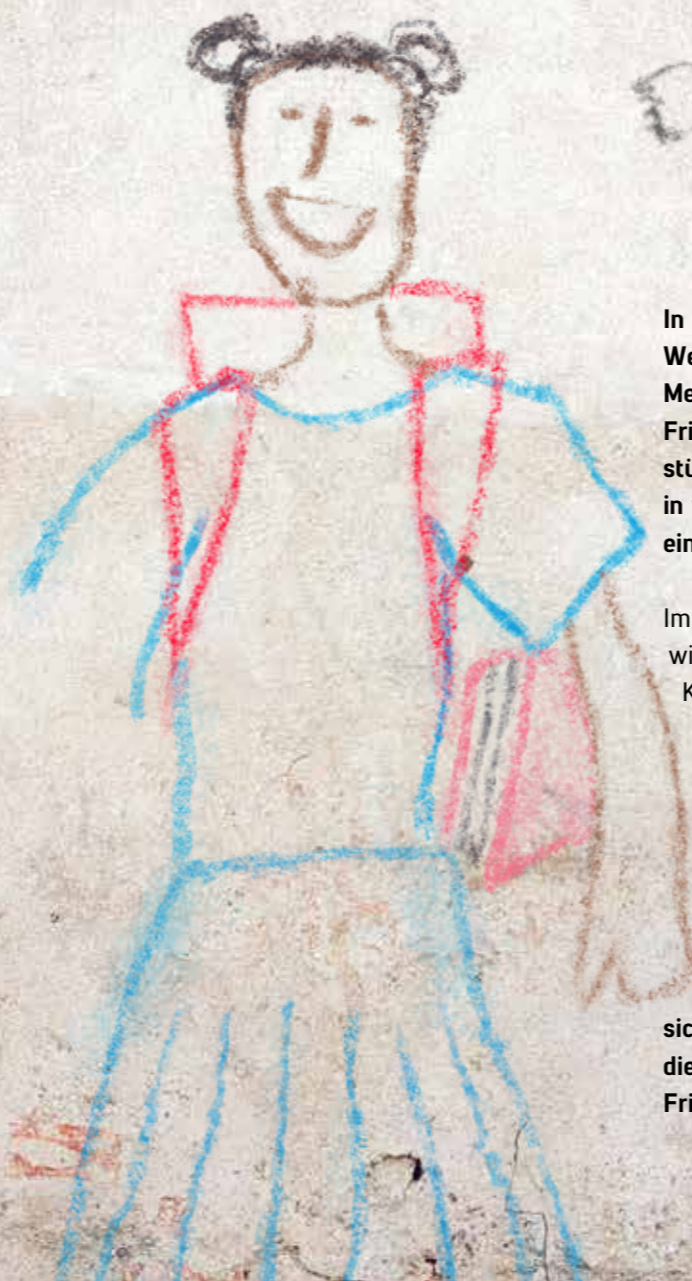


Kriegstrauma oder ...

der Traum vom Frieden?



In den Krisengebieten dieser Welt wünschen sich die Menschen nichts mehr als Frieden. Dank Ihrer Unterstützung setzt sich Mission 21 in verschiedenen Ländern für eine friedliche Zukunft ein.

Im Südsudan zum Beispiel bieten wir Mädchen und Buben, die vom Krieg traumatisiert sind, einen geschützten Ort zum Leben und Lernen. Im Kinderzentrum *Muhaba* erfahren sie auch, was friedliches Zusammensein bedeutet und wie sie Konflikte gewaltfrei lösen.

Wenn die Kinder wissen, wie sich Frieden anfühlt, können sie die Generation werden, die den Frieden auch lebt.

Ihre Spende macht den Unterschied.

Dank Ihrer Unterstützung erhalten zum Beispiel die Kinder im Kinderzentrum *Muhaba* Schutz, Bildung und Essen. An diesem sicheren Ort erfahren die Mädchen und Buben, was Frieden bedeutet, und geben ihn weiter.



Mit 30 Franken

ermöglichen Sie zum Beispiel einem Kind eine Woche lang **gesunde Ernährung**.



Mit 50 Franken

tragen Sie zum Beispiel zur **Ausbildung** einer Lehrperson bei.



Mit 100 Franken

unterstützen Sie zum Beispiel den Bau eines dringend benötigten **Schlafsaals**.

Mit jedem Franken helfen Sie, damit benachteiligte Menschen in Krisenregionen Schritt um Schritt den Weg in eine friedliche Zukunft gehen können – **Danke**.



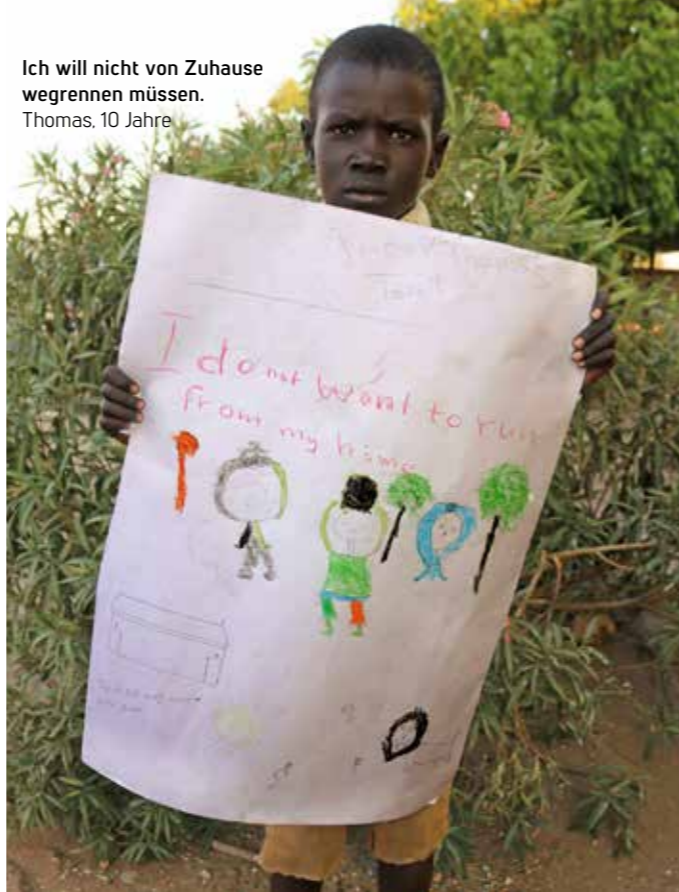
«Hier fühle ich mich endlich sicher.»

Cicilia, 12 Jahre

Gewehrschüsse und verzweifelte Schreie musste Cicilia bis vor kurzem fast täglich mitanhören. Zwar wurde im Südsudan Frieden vereinbart – dieser existiert jedoch nur auf Papier. Kämpfe und Gewalt zerrütten das Land weiterhin. Im Kinderzentrum *Muhaba* vernahm Cicilia seit langem wieder herzhaftes Kinderlachen. Und sie musste einfach mitlachen. «*Hier habe ich einen Ort des Friedens gefunden*», sagt sie glücklich.

Im Kinderzentrum erhalten benachteiligte Kinder **Schutz, genug zu essen und die nötige Schulbildung**. Einige von ihnen können hier übernachten. Doch der Platz reicht nicht für alle. Cicilia zum Beispiel muss noch immer den langen und gefährlichen Nachhauseweg gehen. «*Ich hoffe, dass ich bald auch in der Nacht im Zentrum Schutz finde*,» sagt Cicilia.

Ich will nicht von Zuhause wegrennen müssen.
Thomas, 10 Jahre



Ich will keine Kämpfe mehr.
Musa, 11 Jahre



Ein Volk – Eine Nation.
Deborah, 9 Jahre



Kriegstrauma verarbeiten und Friedensträume verwirklichen. Dank Ihrer Hilfe.

Im *Muhaba* Kinderzentrum ist die Traumaverarbeitung wichtig. Die Kinder drücken ihre Sorgen und Ängste zum Beispiel mit Zeichnungen aus. Drei davon sehen Sie oben.

Die Bilder zeigen, weshalb Ihre Unterstützung für die Friedensarbeit im Südsudan so dringend notwendig ist. Die Kinder kennen kaum etwas anderes als den Krieg.

Dank Ihrer Hilfe können die Mädchen und Buben lernen, mit ihren Traumata umzugehen, und wieder Vertrauen zu anderen Menschen aufzubauen. Der Traum des Friedens wird somit Stück für Stück Wirklichkeit.

Herzlichen Dank für Ihre Spende. Sie fördern damit die Generation Frieden.



Corona in einem Land, wo der Notstand Normalität ist.

Wegen der Coronakrise sind im Südsudan die Landesgrenzen geschlossen. Die Felder liegen wegen des Krieges brach. Bis Ende Jahr droht mehr als der Hälfte der Bevölkerung die Hungersnot.

Wir handeln schnell und **versorgen möglichst viele Menschen mit genügend Nahrungsmitteln**. Das Kinderzentrum *Muhaba* ist auch in dieser doppelt schwierigen Zeit für die Kinder da.